

Träger: Evangelische Paulusgemeinde
Werner Helbig, Dipl. Sozialpädagoge
Lilienthalstraße 15
65205 Wiesbaden-Erbenheim
Tel: 06 11 / 71 11 60
Fax: 0611 / 7 32 07 39
e-mail: plus.punkt@gmx.net
Internet: www.pluspunkt-erbenheim.de

Datum: 31.10.05

mit der Bitte um

Abdruck zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Foto zu Artikel: „Das neue Alterseinkünftegesetz ...“



Das neue Alterseinkünftegesetz – eine Informationsveranstaltung im pluspunkt

Dass die Veränderungen, die das am 1.1.2005 in Kraft getretene Alterseinkünftegesetz mit sich bringt, fast jeden betreffen, erfuhren die ca. 50 Teilnehmer des gleichnamigen Vortrags, gehalten vom Fachreferenten Jürgen Maifarth (Dipl.-Betriebswirt und Steuerberater) im pluspunkt der Evangelischen Paulusgemeinde in Wiesbaden-Erbenheim.

Das rege Interesse an dem Vortrag übertraf selbst die Erwartungen des Veranstalters.

Auch wenn Jürgen Maifarth das Thema gleich am Anfang des Vortrags als trockene Materie (keine leichte Kost, zudem schwer verdaulich) bezeichnete, war sehr bald davon bei den Beiträgen der Teilnehmer und den sich immer gleich anschließenden Gesprächsrunden nichts zu spüren. Selbst nach dem Vortrag wurde der Referent noch mit vielen Fragen überhäuft.

Anhand von praxisnahen Beispielen brachte Jürgen Maifarth die zum Teil sehr gravierenden Veränderungen seinem Auditorium nahe. Das von der Altersstruktur und Zielausrichtung sehr gemischte Publikum, wurde an mehreren Stellen sehr eindrücklich darüber aufgeklärt, dass das vorgestellte Alterseinkünftegesetz nicht nur Rentner und Pensionäre betrifft, sondern auch diejenigen, die sich noch in der Erwerbsphase befinden.

Mit dem Alterseinkünftegesetz wird Neuland betreten. Deshalb wurde anhand der Informationen aufgezeigt, wohin die Reise für manchen steuerlich geht.

Der von vielen Teilnehmern sehr gelobte Vortrag (Hören und Sehen inbegriffen) zeigte bei vielen Teilnehmern auf, dass man sich durchaus nicht nur mit dem Thema beschäftigen kann, sondern in manchen Fällen sogar genauer hinsehen muss. Vor allem dann, wenn sich z.B. Steuererhöhungen vom Jahr 2004 auf das Jahr 2005 ergeben. Jürgen Maifarth referierte, dass man mit gezielten Aufwendungen für die eigene Steuererklärung Feintuning (Gestaltung) betreiben kann.

Der Veranstalter denkt evtl. über eine Folgeveranstaltung in 2006 nach, um dann vielleicht mit neuen Erkenntnissen, für die jetzigen oder auch neuen Teilnehmer, aufwarten zu können.

Wie der Referent schon in seinem am 26.8.2006 erschienen Artikel im Erbenheimer Anzeiger zum Nachdenken aufrief, als er den Artikel mit den Worten schloss: „das Einkommensteuergesetz macht vor keinem Alter halt; es betrifft unter Umständen auch die/den pflegebedürftige(n) 96-jährige(n) Großmutter/Großvater“.